

Projektname: Nikolauspfege on Air

Ausführliche Projektbeschreibung

Das XENOS-Projekt YAPALIM - MACH MIT! hat zum Ziel den Aufbau und die Förderung der Schlüsselqualifikationen „Interkulturelle Kompetenz“ und „Konstruktive Konfliktbewältigung“ bei Auszubildenden und TeilnehmerInnen der Förderlehrgänge des Berufsbildungswerkes Stuttgart sowie dessen Multiplikatoren (AusbilderInnen, LehrerInnen und pädagogische MitarbeiterInnen) zu fördern.

Die Umsetzung des Projektes wurde begleitet von medienpädagogischen Seminaren, die sich inhaltlich mit den Angeboten des Projektes beschäftigen.

Arbeitsablauf

Sendung 1

Im Mai/April 2003 fand eine Internationale Kunst-Begegnungsreise nach Auschwitz/Polen statt. Entstanden ist dabei eine Wanderausstellung, die bisher in Auschwitz und in Stuttgart zu sehen war und im Frühjahr 2004 in Krakau gastierte.

In der Vorbereitung der Reise fand im April 2003 in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung, „Haus auf der Alb in Bad Urach“ ein Radio-Workshop statt, in dem sich die Teilnehmer mit den Themen „Euthanasie – Grafeneck“, „Judentum – Buttenhausen“ und „Fremdsein“ auseinandersetzten und Radiobeiträge im hauseigenen Studio unter der Anleitung von Uwe Kaiser und Albrecht Ackermann, zwei freien Journalisten, produzierten. Zu den Beiträgen wurden O-Töne aus Besichtigungen der Gedenkstätte in Grafeneck, des Holocaustmuseums in Buttenhausen und durch die Befragung von Passanten in Bad Urach gesammelt, sowie Einspielungen und Musikbeiträge gestaltet.

Programm des Workshops:

Freitag, 4. April

17.00 Uhr Anreise

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr Kennenlernen, Einführung in den Workshop, Vorstellung der Arbeitsgruppen

Samstag, 5. April

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Arbeitsgruppen: Euthanasie (Grafeneck), Holocaust (Buttenhausen), Goldstein, Fremd-Sein

12.00 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr Material zusammenfassen, Vorbereitung für Tonstudio

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr Präsentation im Studio, Präsentation für Plenum vorbereiten

18.00 Uhr Abendessen

19.30 Uhr „Der große Preis“

Sonntag, 6. April

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Berichte aus den Arbeitsgruppen, Präsentation der Ergebnisse

11.00 Uhr Weiterer Fortgang: Radiosendung, Medienpädagogisches Projekt

12.00 Uhr Mittagessen

12.45 Uhr Besprechung Polenreise

Die entstandene Live-Sendung wurde am 18. Juni 2003 im Freien Radio Stuttgart ausgestrahlt.

Sendung 2

Die zweite Sendung bezog ihre Inhalte aus einem Besuch im Stuttgarter Landtag anlässlich des „Tages der Menschen mit Behinderungen“ im Oktober 2003. Es wurden unter anderem Interviews mit Politikern und Betroffenen zu den Themen Behinderung und Arbeitsmarkt und Behindertenpolitik geführt. Am darauf folgenden Wochenende wurden die dort eingefangenen O-Töne und weitere Beiträge zu einer einstündigen Sendung aufbereitet. Entstanden ist eine bunte Mischung, die verschiedene Aspekte der Sehbehinderung (Wie träumen blinde Menschen? Wie kann man Hilfe leisten?) ebenso anspricht wie Behindertenpolitik (Landtag, Was ist, wenn das europäische Jahr der Menschen mit Behinderungen vorbei ist?) und Aspekte der Integration in den Arbeitsmarkt. Die Live-Sendung war am 30. Oktober 2003 im Freien Radio Stuttgart zu hören.

Ausblick

Für die Jahre 2004 bis 2006 sind mindestens weitere fünf Sendungen vorgesehen. In der Planung sind die Themen: Erlebnispädagogische Angebote, andere Länder – andere Sitten sowie das Konfliktlotsenprogramm.